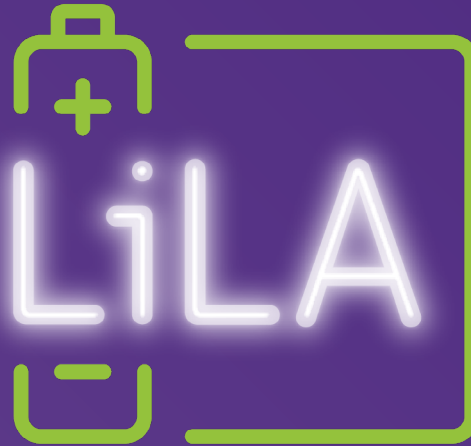


Neumarkt
sammelt

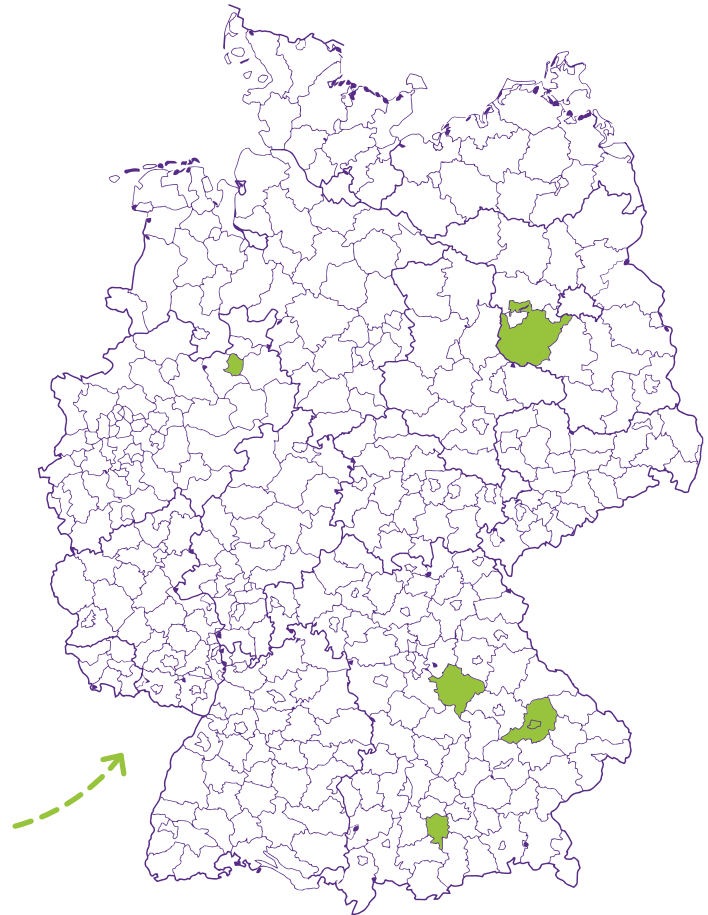


LiLA-Bordbuch
für die Profis vom Wertstoffhof

Inhalt

Ein Wort an die Profis vom Wertstoffhof	1
Warum dieses Pilotprojekt?	3
Was wird genau gesammelt?	5
Was wird nicht im LiLA-Fass gesammelt?	7
Wie funktioniert die Sammlung?	8
Wer sammelt?	9
Eure Meinung ist gefragt.	10
Raum für Notizen, Ideen, Kritik, Hinweise	11

Pilotprojekt zur Sammlung von Elektroklein(st)geräten mit Lithiumbatterien in Straubing Stadt und Land, den Landkreisen Starnberg, Neumarkt und Potsdam-Mittelmark sowie der Stadt Bielefeld.



Die Profis sammeln LiLA!

Und dafür bedanken wir uns herzlich bei Euch!

LiLA ist ein Pilotprojekt der GRS Service GmbH mit dem Ziel, **Elektroklein(st)geräte mit fest verbauten Lithium-batterien** fachgerecht zu sammeln. Gerade diese Geräte werden leider viel zu oft falsch entsorgt – mit brandgefährlichen Folgen.

Das **Pilotprojekt** ist auf zwei Jahre angelegt und beginnt mit Straubing Stadt und Land, den Landkreisen Starnberg, Neumarkt und Potsdam-Mittelmark sowie der Stadt Bielefeld. Zu diesen ersten fünf Kommunen werden bis zu zehn weitere dazukommen. Wir wollen gemeinsam mit Euch Erfahrungen sammeln, die für alle Kommunen in Deutschland wichtig sind.

Deshalb bitten wir Euch, dass Ihr uns sagt, was in dem Pilotprojekt gut läuft und woran wir noch arbeiten können. Eure Fragen und Erfahrungen geben uns die Möglichkeit, das Projekt sinnvoll und nachhaltig zu gestalten und Brände zu vermeiden: Das Warum, Was, Wie und Wer stehen auf den nächsten Seiten.

Viele Grüße

vom LiLA-Team

Fragen und Hinweise an das LiLA-Team...

... zur Sammlung auf dem Wertstoffhof

Hedwig Vielreicher
ia GmbH
01514 201 74 00
lila@ia-gmbh.de

... zur Erstbehandlung

Dr.-Ing. Fatah Naji
bifa Umweltinstitut
fnaji@bifa.de

... zu allen weiteren Themen

Christoph Melzer
Stiftung GRS Batterien
melzer@stiftung-grs.de



30 Brände pro Tag

In Deutschland brennt es bis zu dreißigmal am Tag in Recycling- und Sortieranlagen, auf Betriebshöfen oder in Müllfahrzeugen.

Warum?

Immer mehr Geräte werden mit Lithiumbatterien (LiB) ausgestattet. Ein Trend, den Ihr kennt und der sich fortsetzen wird. Das Problem: Wenn diese Geräte bei der Entsorgung falsch behandelt werden, können sie sich selbst in Brand setzen.

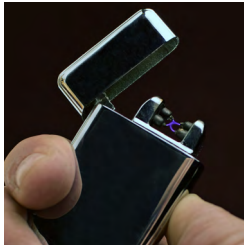
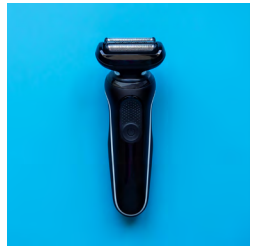
Für den Endverbraucher ist es heute gar nicht mehr so einfach, Elektrogeräte zu erkennen. Kaum jemand denkt bei der Entsorgung von blinkenden Turnschuhen oder einer Geburtstagskarte, die beim Öffnen „Happy Birthday“ spielt, an die darin verbauten Batterien. Wir sind froh, wenn Bürgerinnen und Bürger diese Geräte zum Wertstoffhof bringen: Zu den Profis!

Wenn Elektroklein(st)geräte stattdessen im Restmüll oder Papiermüll landen, können sie beispielsweise durch Pressen beschädigt werden. Im schlimmsten Fall kommt es dann zu Kurzschlüssen und Bränden. Diese können nur schwer gelöscht werden und entwickeln zudem giftige, ätzende Dämpfe, die die Gesundheit und Umwelt gefährden.

Das Ziel der LiLA-Sammlung ist es, die Brandgefahr durch falsch entsorgte Elektroklein(st)geräte mit Lithiumbatterien zu reduzieren, ihre Sammelmengen zu erhöhen und die in den Batterien verbauten Ressourcen im Sinne des Umweltschutzes zurückzugewinnen.

1 von 4
Gerätebatterien und
1 von 8
Elektroaltgeräten

landen als Fehlwurf im Rest- oder Leichtverpackungsabfall.



Was?

Machen wir es kurz und knapp:

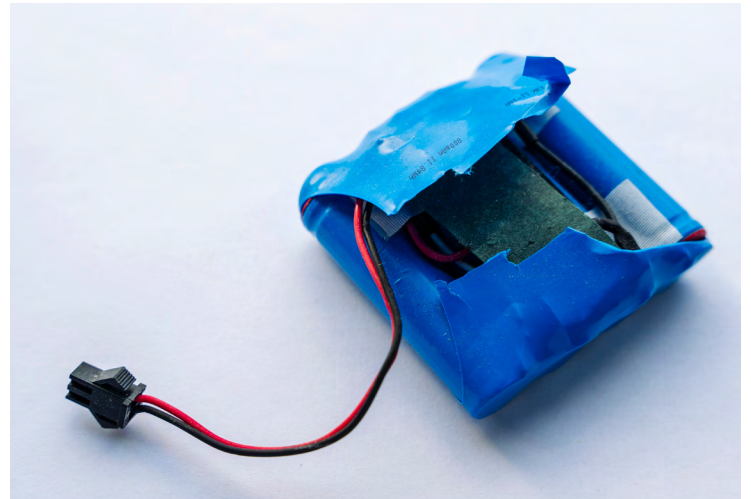
1. Ist es ein Elektrogerät?
2. Hat es eine fest verbaute Lithiumbatterie?
3. Passt es mit der größten Kantenlänge durch die Öffnung des Fasses?

Wenn alle drei Fragen mit „ja“ beantwortet werden, dann ist es ein **LiLA-Gerät** und soll in das Fass.

Elektroklein(st)geräte mit fest verbauten Lithiumbatterien, die mit ihrer größten Kantenlänge durch die Öffnung des Sammelfasses passen.

Eine Liste aller Geräte, die in diese Kategorie fallen, wäre zu lang, aber ein paar Beispiele sind schon einmal links zu sehen: E-Zigaretten, Bluetooth-Kopfhörer und Lautsprecher, elektrische Zahnbürsten, blinkende und tönende Grußkarten, LED-Armbänder, LED-Spielzeuge, LED-Hundehalsbänder, LED-Schuhe, elektrische Gesichtsbürsten, Rasierer, Trimmer, Epilierer, Fitness Tracker, Fieberthermometer, Rauchmelder, Powerbanks, Lichtbogenfeuerzeuge, Handventilatoren, und Vieles mehr.





Was nicht?

Achtung, es gibt auch Ausnahmen:

1. Ist die Batterie im Gerät aufgebläht?
2. Ist das Gerät warm?
3. Ist das Gerät/die Batterie beschädigt?

Wenn bei einer der drei Fragen mit „ja“ geantwortet werden kann, darf das Gerät **nicht ins LiLA-Fass**.

Beschädigte Geräte müssen wie gewohnt mit Vorsicht und gesondert gesammelt werden.

Auch **einzelne Batterien** werden nicht im LiLA-Fass, sondern in den entsprechenden grünen, gelben oder roten Fässern gesammelt.

Mehr Informationen zum Umgang mit Altbatterien gibt es im **GRS-Sicherheitsstandard**.

KEINE

- **beschädigten/erhitzten Geräte**
- **einzelnen Akkus/Batterien**
- **Elektrogeräte ohne Batterie**



Wie?

Für die LiLA-Sammlung werden Fässer von GRS zur Verfügung gestellt. Bei der Befüllung bitte darauf achten, die Geräte vorsichtig zu behandeln, um Beschädigungen zu vermeiden. Ist ein Fass voll, wird über das **GRS-Portal** die Abholung organisiert. Dazu kann entweder der QR-Code auf der Banderole des Fasses mit Hilfe eines internetfähigen Smartphones eingescannt oder direkt über den Computer die Internetseite aufgerufen werden:

www.portal.grs-batterien.de

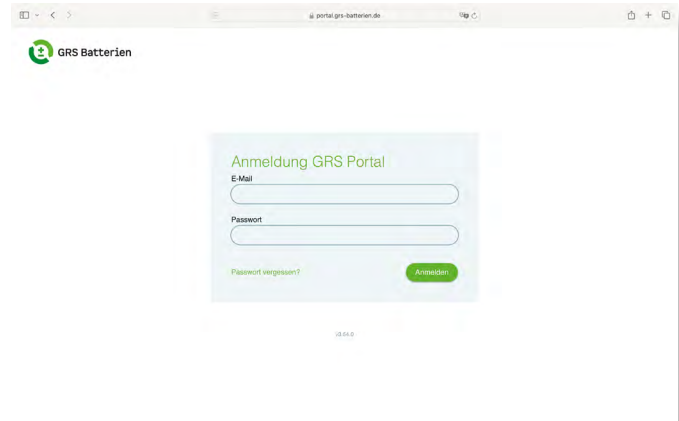
Die vom Erstbehandler geleerten Fässer kommen dann wieder zum Wertstoffhof zurück.

Bei Fragen zum GRS-Portal wende Dich gerne an:

Christoph Melzer

Stiftung GRS Batterien

melzer@stiftung-grs.de





GRS Batterien
Service GmbH

Impressum

Projektträger:
Gemeinsames Rücknahmesystem Servicegesellschaft mbH
Gotenstraße 14
20097 Hamburg
info@grs-batterien.de
www.grs-batterien.de

Projektdurchführung:
Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien
Gotenstraße 14
20097 Hamburg
info@stiftung-grs.de
www.stiftung-grs.de

Wissenschaftliche Begleitung:
bifa Umweltinstitut GmbH
Am Mittleren Moos 46
86167 Augsburg
marketing@bifa.de
www.bifa.de

Projektsteuerung und Kommunikation:
ia GmbH - Wissensmanagement und
Ingenieurdienstleistungen
Lipowskystr. 8
81373 München
info@ia-gmbh.de
www.ia-gmbh.de

1. Auflage
November 2024

Quellen für die Statistiken auf Seite 3:

BDE (2024): Brennpunkt: Batterie - Richtige Entsorgung von Lithium-Ionen-Akkus. Online verfügbar unter <https://www.bde.de/themen/brennpunkt-batterie/>.

Brüning, Ralf et al. (2023): [Prüfung der Einführung einer Pfandpflicht für lithiumhaltige Batterien und Akkumulatoren. Abschlussbericht.](#)
Hg. v. Umweltbundesamt. Dessau-Roßlau.

Danke!

Mit Eurem Einsatz schützt Ihr die Umwelt, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bei der Feuerwehr, Eure Kolleginnen und Kollegen – auch in der Logistik und der Aufbereitung von Elektroaltgeräten – und Euch selbst.